



# Tagung der Reichskulturkammer

## Reichsminister Dr. Goebbels über den Aufbau der ständischen Kulturberufe

Berlin, 8. Febr. Mit großem Interesse sind in den Kreisen der Reichskulturkammer die Ausführungen und Reden der Reichsminister Dr. Goebbels über den Aufbau der ständischen Kulturberufe aufgenommen worden. Die Rede des Reichsministers Dr. Goebbels, die am 7. Februar im Reichstag gehalten wurde, hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst.

Grundgedanke muß auch für den nationalsozialistischen Staat der Standpunkt antirevolutionärer sein, daß die Kunst frei ist und daß niemand den Versuch unternimmt, durch Organisationen der Kunst den Intuitionen zu erliegen. Wenn ich sage, die Kunst ist frei,

so möchte ich mich auf der anderen Seite allerdings gegen den Standpunkt vernehmen lassen, daß Kunst nicht nur ein Beruf ist, sondern eine Berufung. Kunst ist ein Beruf, der die Aufgabe hat, die menschliche Seele zu erheben und sie in den Dienst der Nation zu stellen. Die Kunst ist ein Beruf, der die Aufgabe hat, die menschliche Seele zu erheben und sie in den Dienst der Nation zu stellen.

an allen anderen Abgaben für Berufsorganisationen besteht ist. Ich kann in keinem Falle zugeben, daß Mitglieder der Reichskulturkammer, die dies laut Gesetz zu tun haben, anderen noch Mitglieder anderer Organisationen sein müssen. Es ist nur die Reichskulturkammer, die den Aufbau der ständischen Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst.

**Die Aufgaben der RKK.** Aufgabe der RKK ist es, die kulturgeschichtlichen Menschen zusammenzuführen, sie organisatorisch gliedern, in ihnen und unter ihnen aufwachsende Gemeinschaften zu bilden und diese in den Dienst der Nation zu stellen. Die Aufgabe der RKK ist es, die kulturgeschichtlichen Menschen zusammenzuführen, sie organisatorisch gliedern, in ihnen und unter ihnen aufwachsende Gemeinschaften zu bilden und diese in den Dienst der Nation zu stellen.

**Sparbarkeit in allen Aufwendungen.** Die Kammer und Verbände, die sich bilden, sind verpflichtet, die Mittel möglichst sparsam zu verwenden. Die Kammer und Verbände, die sich bilden, sind verpflichtet, die Mittel möglichst sparsam zu verwenden.

Wenn die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden, so wird die Reichskulturkammer die Aufgabe haben, die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Um die deutsch-russischen Handelsbeziehungen.** Berlin, 7. Febr. (DPA). Von zünftiger Seite wird um geschlossener An der Handelsminister Dr. Goebbels in der Reichskulturkammer die Aufgabe haben, die deutsch-russischen Handelsbeziehungen in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**In Kürze.** Diplomatenreise beim Reichspräsidenten. Reichspräsident Hindenburg hat am 7. Februar in Berlin eine diplomatische Reise unternommen. Reichspräsident Hindenburg hat am 7. Februar in Berlin eine diplomatische Reise unternommen.

**Haas Friedrich Blundt: Dichtung und neuer Staat.** Am Anfang der Woche sprach vor der „Vereinigung Freunde deutscher Literatur“ in Kassel der Reichsminister Dr. Goebbels über die Aufgabe der Dichtung und den Aufbau des neuen Staates.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

In kleineren großen Reden vor dem Reichstag am 30. Januar 1934 vor dem Reichstag, Reichsminister Dr. Goebbels, bei Besprechung der Reichskulturkammer, die den Aufbau der ständischen Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**In Kürze.** Diplomatenreise beim Reichspräsidenten. Reichspräsident Hindenburg hat am 7. Februar in Berlin eine diplomatische Reise unternommen. Reichspräsident Hindenburg hat am 7. Februar in Berlin eine diplomatische Reise unternommen.

**Um die deutsch-russischen Handelsbeziehungen.** Berlin, 7. Febr. (DPA). Von zünftiger Seite wird um geschlossener An der Handelsminister Dr. Goebbels in der Reichskulturkammer die Aufgabe haben, die deutsch-russischen Handelsbeziehungen in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Sturm über Norddeutschland.** Hamburg, 8. Febr. (DPA). Seit dem letzten Wochenspruch hat in Norddeutschland ein Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete. Gegen 9 Uhr wurde der Sturm auf der Nordsee und über der Ostsee durch den Sturm über Norddeutschland und die Küstengebiete.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

**Die Dichterin der mütterlichen Frau.** Zum 75. Geburtstag von Gabriele Reuter am 8. Februar. Man hat die ständische Kulturberufe in Deutschland in einer beispielhaften Organisation zusammengefasst werden.

# Merseburg und Umgegend

## Maskenzauber.

**Aus der Geschichte der Faschingsmaste.**

Durch die Ballade flutet der Strom der Maste, die die Fröhlichkeit des tollen Maskenfestes, die prächtige Ausschweifung der Mastezeit geigen. Die meisten von diesen Faschingsmästen denken darüber nach, daß die Maste bereits eine sehr alte Sache sind. Die Mastezeit ist eine uralte Sache.

Der Ursprung unserer Faschingsmaste ist in der Tiermaste zu finden, die jetzt noch bei den meisten Naturvölkern anzutreffen sind und als Vertreibung von Geifern und Dämonen angesehen werden. In diesem Grunde ist das Symbol des Maskenzunders auch auf das engste mit religiösen Vorstellungen verknüpft, denn die Träger dieser Verkleidungen lächeln auch den Charakter des von ihnen dargestellten Wesens möglichst genau zu verfeinern.

Neben den Tiermasten findet man auch verzierte Maskenmaste, in denen stets der Charakter des Maskenträgers, der Charakter der Feste — Tiere, Menschen und weit ausgereifte Mäster herortritt. Nur in seltenen Fällen, wie beispielsweise bei einigen Faschingsmästen, finden wir daneben freundschaftliche Motive, wie zum Beispiel den Maskenträger, der die Mastezeit als eine Zeit der Freude und der Lust darstellt.

Mit dem Fortschritt der Kultur ging die Maste aus der religiösen Form in die des Schmutzes und der Scham über. So tragen die ersten Maskenpaar bei den Ägyptern, Griechen und Römern, die entsprechend dem Charakter des Stückes entweder furchterregend oder auch frohlockend zu wirken hatten. Die Verwendung derer Maste ist bis heute in den Faschingsmästen und Masken, die man heute noch in Griechenland, Italien und Spanien bei religiösen Festen bis auf den heutigen Tag erhalten. Die alten Römer verwendeten Masken, die die Mastezeit als eine Zeit der Freude und der Lust darstellten. Mit der Ausbreitung des Christentums wurde dann die Maste auf die grotesk-fantastische Form beschränkt und auf die Form der Mastezeit als eine Zeit der Freude und der Lust beschränkt. In der Mastezeit der Gegenwart ist die Mastezeit als eine Zeit der Freude und der Lust beschränkt. In der Mastezeit der Gegenwart ist die Mastezeit als eine Zeit der Freude und der Lust beschränkt.

## Waschen den Döfen die Hörner?

Sturm legt über die Erde, rüttelt an den Bäumen, weht über die Dächer und trägt von den Dächern herab, was man nicht sehen möchte. Der Wind bläst mit den Wolken, die über die Erde schweben, und trägt von den Dächern herab, was man nicht sehen möchte. Der Wind bläst mit den Wolken, die über die Erde schweben, und trägt von den Dächern herab, was man nicht sehen möchte.

## Das Standesamt im Januar.

**Günstige Entwicklung der Geburtenziffer.**

Im Monat Januar 1934 wurden bekannt: 49 Geburten, und zwar 27 Knaben und 22 Mädchen: 31 Todesfälle (16 männliche und 15 weibliche Personen (sow. 2 Totgeburt)); 12 Heiratungen.

Der monatliche Durchschnitt der Geburtenziffer des Jahres 1933 betrug nur 36 Geburten, so daß man sich zu hoffen, daß die Festigung der politischen und wirtschaftlichen Lage in Deutschland wieder zu einer Besserung der Geburtenziffer und damit der Zukunftsaussichten des deutschen Volkes beitragen wird.

## Reichsaufsicht sollene Neuerrichtungen ermöglichen.

Der Regierungsrat in Merseburg hat sich mit dem Antrag des Reichsausschusses für Arbeit, Jugend und Familienangelegenheiten befaßt, der die Neuerrichtung von Handwerksbetrieben, die die Reichsaufsicht über die Handwerksbetriebe in Deutschland betreffen, zu ermöglichen. Der Reichsausschuss hat sich mit dem Antrag des Reichsausschusses für Arbeit, Jugend und Familienangelegenheiten befaßt, der die Neuerrichtung von Handwerksbetrieben, die die Reichsaufsicht über die Handwerksbetriebe in Deutschland betreffen, zu ermöglichen.

## Die evangelische Jugend in der SS.

**Eine Rundgebung im Rundfunk.**

Am Freitag, abends 19.30 bis 20.15 Uhr, wird der Rundfunk eine Rundgebung der evangelischen Jugend in der SS. Eine Rundgebung der evangelischen Jugend in der SS. Eine Rundgebung der evangelischen Jugend in der SS.

# Merseburgs Bauverwaltung anno 1934

## Die Aufwendungen für die Freiwillige Feuerwehr und den Schiachthol

III.

Bei der Betrachtung des Budgets sei zunächst einmal die Feststellung gemacht, daß der Aufwuchs für diesen Zweck im Vergleich mit dem Vorjahr im Jahre 1933 noch ein Betrag von 355.000 RM. beträgt, während er sich für 1934 nur auf 213.000 RM. stellt. Die Budgetierung ist bereits in dem vergangenen Jahre in diesem Umfang erfolgt, sie war notwendig geworden, weil die steigenden Wohlfahrtskosten die Zurückhaltung jeder irgendwo vermehrbaren Ausgabe erforderte. Gegenüber dem Vorjahr hat bei der Aufwuchs um 3500 RM. erfolgt.

Die persönlichen und sächlichen Ausgaben der allgemeinen Verwaltung erfordern einen Aufwuchs von 60.250 RM. Die Abteilung Hochbau bringt in der Haushaltsaufstellung für das laufende Jahr einen Aufwuchs von 12.000 RM. gegenüber dem Vorjahr, während der Aufwuchs für den Hochbau im Jahre 1933 nur 10.000 RM. betrug. Der Aufwuchs für den Hochbau im Jahre 1934 beträgt 12.000 RM. gegenüber dem Vorjahr, während der Aufwuchs für den Hochbau im Jahre 1933 nur 10.000 RM. betrug.

Beim Stadterneuerungsausschuss sind die persönlichen Ausgaben von 29.045 RM. im Vorjahr auf 23.335 RM. herabgesetzt worden. Dem Neben auf weniger Einnahme 3500 RM. aus Erläuterungen für Vermehrungsarbeiten gegenüber, so daß sich der Aufwuchs auf diesem Posten um 2000 RM. verringert hat. Das Budget für den Bauernachbau hat die Aufwuchs von 10.000 RM. gegenüber dem Vorjahr. Dem Neben auf weniger Einnahme 3500 RM. aus Erläuterungen für Vermehrungsarbeiten gegenüber, so daß sich der Aufwuchs auf diesem Posten um 2000 RM. verringert hat.

5000 RM. für Befestigung der Gefährdete an der Mauer zum „Gödden Arm“ in der St. Gertrudengasse.

Der Etat der Kanalisation schließt in Einnahme und Ausgabe mit 75.000 RM. ab. Die Kanalisation der Stadt Merseburg ist im Jahre 1934 mit einem Aufwuchs von 10.000 RM. gegenüber dem Vorjahr. Dem Neben auf weniger Einnahme 3500 RM. aus Erläuterungen für Vermehrungsarbeiten gegenüber, so daß sich der Aufwuchs auf diesem Posten um 2000 RM. verringert hat.

## Die Beamtinnen opfern

**Verbildliche Opferbereitschaft im Gau Halle-Merseburg.**

Als Spende für die nationale Arbeit leisten die Beamtinnen im Gau Halle-Merseburg für die Zeit von Juli 1933 bis Ende März 1934 an das Reich ein Gesamtbetrag von rund 5 Millionen Mark.

Diejenigen Beamtinnen, die im Amt für Beamtinnen im Gau Halle-Merseburg unter der Leitung von Oberpräsidentin Frau Eichel, 1933, haben, leisten an die Reichsarbeitsfront für die Zeit von Juli 1933 bis Ende März 1934 an das Reich ein Gesamtbetrag von rund 5 Millionen Mark.

Für den Katastrophenschutz „Wapens“, der vom Amt für Beamtinnen im Gau Halle-Merseburg geleitet wird und ein noch nie dagewesenes Beamtinnen-Opferwerk ist, hat der Gau Halle-Merseburg insgesamt rund 10.000 RM. abgesetzt.

## Arbeitsbeschaffung in der Provinz Sachsen

**Der Staatsrat Oberpräsident von Ulrich erörtert im Oberpräsidenten der Provinz Sachsen mit einer Reihe maßgebender Männer der heimischen Industrie wesentliche Ideen und Möglichkeiten zur Beschaffung der Arbeitslosigkeit und gibt einen Überblick über Art und Einrichtung der Arbeit einleitend.**

Der Staatsrat Oberpräsident von Ulrich erörtert im Oberpräsidenten der Provinz Sachsen mit einer Reihe maßgebender Männer der heimischen Industrie wesentliche Ideen und Möglichkeiten zur Beschaffung der Arbeitslosigkeit und gibt einen Überblick über Art und Einrichtung der Arbeit einleitend.

Die Wirtschaft soll sich bemühen, der Arbeitslosigkeit Herr zu werden.

Die Wirtschaft soll sich bemühen, der Arbeitslosigkeit Herr zu werden.

Der reisigen meitern Umgegend unserer Heimatstadt ansitzig erhöht sich die Ausgaben für Unterhaltung der Anlagen und Wege um 4000 RM. auf 29.554 RM. Es ist die Neuerrichtung eines Gartners vorgesehen. Ferner ist ein höherer Betrag für Beschaffung von Pflanzen, Büschen und Zierpflanzen, sowie für Instandhaltung und Reparatur von Bänken, Tischen, Papierkörben, Müllsäcken und Einfriedigungen eingelegt worden.

Die wiederholte Summe von 40.000 RM. aber sollte zugleich eine Mahnung an die Bürger sein auf die Erhaltung der Einrichtungen ein gleichmäßiges Auge zu haben und verlässigste Einnahmen möglichst früh zur Anzeige zu bringen.

Der Etat für Unterhaltung der Feuerlöcher und der Schiachtholbauten ist von 700 RM. auf 1000 RM. erhöht worden.

## Der Etat der Feuerwehr

erfordert für 1934 einen Aufwuchs von 17.000 RM. 10.000 RM. Durch die Einkünfte der Feuerlöcher vorgeschrieben worden, damit die Schiachthol der Feuerwehr ein ausreichendes Material zur Verfügung steht.

## Die Schlachthofverwaltung

erfordert auch im Entwurf des neuen Etats, trotz Senkung der Ausgaben auf das niedrigste Maß und höchster Anspannung der Einnahmen, einen Aufwuchs von 2000 RM. aus allgemeinen Steuern (1933: 10.000 RM.). Durch die Einkünfte der Feuerlöcher vorgeschrieben worden, damit die Schiachthol der Feuerwehr ein ausreichendes Material zur Verfügung steht.

## Der Etat der Polizeiverwaltung

lehrt uns, daß die Bevölkerungszunahme auch ihre schädlichen Seiten hat. Die rund 5000 Einwohner, die im Jahre 1933 zugezogen sind, bedingen eine Erhöhung der Ausgaben für Unterhaltung der Feuerlöcher und der Schiachtholbauten um 1000 RM., so daß für diese Position in Zukunft

## Mit Voldampf voraus!

**Jahreshauptversammlung des DStB.**

Ein Mangel an Berufsvorbereitungen hin, denn es sei nicht Aufgabe des Berufsverbandes, den Lehrling in der Theorie und der Praxis auszubilden. Dies sei jenseits der Angewandtheit der Berufslehre zu tun. Die Berufsvorbereitung müsse der Lehrling bereits in den Lehrlingslehre beibringen werden.

Einige kurze Worte von Kollegen Wittig leiten über zu dem Wortlaut des Protokoll über:

## Die Stellung des Deutschen in China.

Einige kurze Worte von Kollegen Wittig leiten über zu dem Wortlaut des Protokoll über:

## Der Wert der Getügelzucht

**Viermannung der Getügelzüchter im „Neuen Schützenhaus“.**

Der unter der Führung des Rittersmeisters Ränge stehende Getügelzüchterverein für Merseburg und Umgegend hat am 27. Januar 1934 eine viermannung der Getügelzüchter im „Neuen Schützenhaus“ abgehalten.

Der unter der Führung des Rittersmeisters Ränge stehende Getügelzüchterverein für Merseburg und Umgegend hat am 27. Januar 1934 eine viermannung der Getügelzüchter im „Neuen Schützenhaus“ abgehalten.

100.000 RM. eingeleistet sind. Insgesamt erfordert dieses Unterfangen einen Aufwuchs von 160.000 RM. gegenüber 148.000 RM. im laufenden Jahre. Die Verhandlungen sind demnächst in der Abteilung Bauverwaltung vorgenommen.

## Das Ende-Dresdener schießt.

**Mußt und Tanz im „Loot“.**

Schon oft haben wir die großen Weisen des Leipziger Ende-Dresdener im Rundfunk gehört, und es hat einen eigenen Reiz, die vorzügliche Sprache mancher einmal persönlich zu hören, wie es uns am 27. Januar im „Loot“ ermöglicht wurde. Original und ungenügend nur das Bild ist, das sich aus den Worten des großen Weisen ergibt. Die Rede war über die Bedeutung der Musik und des Tanzes in der Kultur. Der Rede war über die Bedeutung der Musik und des Tanzes in der Kultur.

## Mit Voldampf voraus!

**Jahreshauptversammlung des DStB.**

Ein Mangel an Berufsvorbereitungen hin, denn es sei nicht Aufgabe des Berufsverbandes, den Lehrling in der Theorie und der Praxis auszubilden. Dies sei jenseits der Angewandtheit der Berufslehre zu tun. Die Berufsvorbereitung müsse der Lehrling bereits in den Lehrlingslehre beibringen werden.

Einige kurze Worte von Kollegen Wittig leiten über zu dem Wortlaut des Protokoll über:

## Die Stellung des Deutschen in China.

Einige kurze Worte von Kollegen Wittig leiten über zu dem Wortlaut des Protokoll über:

## Der Wert der Getügelzucht

**Viermannung der Getügelzüchter im „Neuen Schützenhaus“.**

Der unter der Führung des Rittersmeisters Ränge stehende Getügelzüchterverein für Merseburg und Umgegend hat am 27. Januar 1934 eine viermannung der Getügelzüchter im „Neuen Schützenhaus“ abgehalten.

Der unter der Führung des Rittersmeisters Ränge stehende Getügelzüchterverein für Merseburg und Umgegend hat am 27. Januar 1934 eine viermannung der Getügelzüchter im „Neuen Schützenhaus“ abgehalten.





# Erziehungskriterien für die Berufswahl

## Deutsche Studentinnen im neuen Staat Aus Anlaß der Neugliederung des Deutschen Frauenerwerbslebens.

Von Dr. G. A. K. H. B.  
Die zweite Hälfte des Jahresrückblicks hat am 9. Januar begonnen. Dieses Semester hat uns im Hinblick auf die Stellung der deutschen Studentinnen im neuen Staat eine reiche Fülle von Aufgaben gestellt. Es ist unser Ziel, über die Stellung der deutschen Studentinnen im neuen Staat eine eingehende Aufklärung zu geben, die nicht nur die Studentinnen selbst, sondern auch die Öffentlichkeit über die Aufgaben der Studentinnen im neuen Staat aufklären soll.

**Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat.**  
Die Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

**Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat.**  
Die Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

**Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat.**  
Die Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

## Der Wunsch fürs Leben Was wollen unsere Jungen und Mädchen werden?

Wird der Junge zu einem Arzt werden wollen? Das ist eine Frage, die sich ihm schon seit Monaten vor ihm stellt. Die Entscheidung über die Berufswahl ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

## Abiturient und Beruf

Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Die Entscheidung über den Beruf.**  
Die Entscheidung über den Beruf ist eine wichtige Entscheidung, die den Rest des Lebens bestimmen kann. Er muss sich für einen Beruf entscheiden, der ihn glücklich macht und der seinen Fähigkeiten entspricht.

## Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat

Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

**Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat.**  
Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

**Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat.**  
Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

**Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat.**  
Die neue Stellung der Studentinnen im neuen Staat hat sich im Vergleich mit der Stellung der Studentinnen im alten Staat grundlegend verändert. Im alten Staat waren die Studentinnen in erster Linie als Frauen in der Ausbildung, im neuen Staat sind sie in erster Linie als Frauen im Beruf tätig.

## Wo ist der Sohn?

Wo ist der Sohn? Wo ist der Sohn? Wo ist der Sohn? Die Frage ist eine schwierige, da der Sohn nicht immer dort ist, wo wir ihn erwarten. Er hat sein eigenes Leben und seine eigenen Entscheidungen zu treffen.

**Wo ist der Sohn?**  
Wo ist der Sohn? Wo ist der Sohn? Wo ist der Sohn? Die Frage ist eine schwierige, da der Sohn nicht immer dort ist, wo wir ihn erwarten. Er hat sein eigenes Leben und seine eigenen Entscheidungen zu treffen.

## Abiturient und Beruf

Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Abiturient und Beruf.**  
Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

## Abiturient und Beruf

Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Abiturient und Beruf.**  
Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

## Abiturient und Beruf

Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

**Abiturient und Beruf.**  
Der Abiturient steht vor der Wahl zwischen dem Studium und dem Beruf. Die Entscheidung ist eine schwierige, da beide Wege große Herausforderungen mit sich bringen. Er muss sich für den Weg entscheiden, der ihm am meisten zusagt und der seinen Fähigkeiten entspricht.

## Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

**Aus aller Welt**

**Das geplatzte „Geschloßboot“**

Die Humen werden nicht alle.

Genf, im Februar 1934.  
Ein eigenartiger Entfesselungsfall hatte sich vor dem Schmutzgericht in Zürich im Dezember, der im Januar des Jahres 1929 eine Expedition nach ...

**Das geplatzte „Geschloßboot“**

Die Humen werden nicht alle.

Genf, im Februar 1934.  
Ein eigenartiger Entfesselungsfall hatte sich vor dem Schmutzgericht in Zürich im Dezember, der im Januar des Jahres 1929 eine Expedition nach ...

**Der böse Gesetzbater.**

Wegen Kindesmißhandlung verurteilte das Berliner ...

**Ist Veriungung strafbar?**

Gericht über Wortbruch.

Am 28. November 1931 wurde der ...

**Ein unterirdisches Café**

Belgien für einen harten Kampf „Spacer“ ...

**Der Fluß des Diamanten.**

Er bringt nur Unglück.  
In Paris ist es ausgemacht, daß ein großer Diamant ...

**Immer wieder Falschmünzer.**

Schon seit längerer Zeit wurde die Straf- ...

**Blutige Auseinandersetzung**

zwischen farbigen französischen Soldaten.  
In der Kaserne des 23. marokkanischen ...

**Der heimliche Krieg**

Roman von Karl Emil.

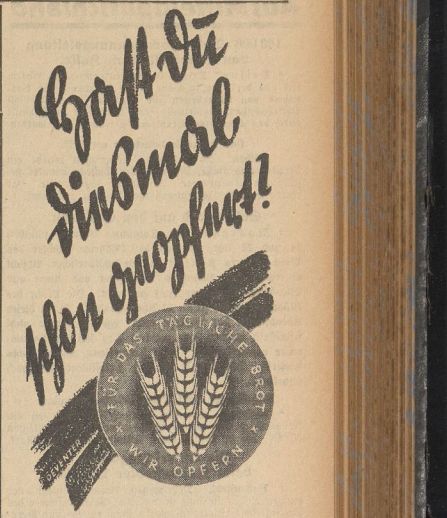
„Copyright by August Scherl G. m. b. H., Berlin.“  
„Hör“, hat Stephanie dringend, Du hast nicht ...

**Von zwei Hundern erwirgt.**

Unter tragischen Umständen kam in der englischen ...

**Die Klettererin**

Die Klettererin, die die Klippe ...



höheren Beamten aus Leben. Die kleine Doris war ...

**Opfer eines schweren Verkehrsunglückes**

Zwei Autobusse und zwei Diesellocomotiven ...

**Flussuferdampfer bei Wurmannsk**

auf einen Felsen geklaffen.  
Nach einer Nebelung aus Moskau gingen mehrere ...

**Brandkatastrophen in Unterägypten.**

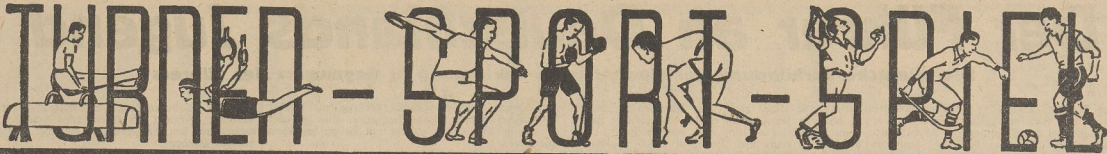
15 Tote.  
Eine riesige Feuerbrunst hat in Mithalla ...



Sie erträgt sich leichter, als wenn Sie tropfenweise ...







Internationale Auto- und Motorrad-Ausstellung in Berlin

Vom 8. bis 18. März.

Der Initiator des Führers verband die Automobil-Ausstellung des Jahres 1933 ihre einmalige Stellung in der Geschichte der deutschen Motorisierung.

Sie wird die Gelegenheit bieten, die Bilanz an dem 10. Jahrestag der deutschen Motorisierung zu ziehen und auf diesen Boden einen weiteren Aufstieg der deutschen Kraftfahrzeuge vorzubereiten.

In den Diensten der Arbeitsbeschaffung gefordert werden soll. Es soll ferner die außerordentliche Bedeutung der Kraftfahrwirtschaft für die gesamte deutsche Wirtschaft nachdrücklich hervorzuheben.

149 Remingtons zur Winterfahrt Garmisch-Partenkirchen. 149 Remingtons weniger Logo der Remingtons-Fabrik - für das nächste Wintersemester der Winterfahrt Garmisch-Partenkirchen.

Wassersport. Deutsche Schwimmvereine 1934. Der Patrouillenlauf der Pfadfindertropfen.

Deutsch-Turnersch. Turnerschaft und Tennisbund. Nachdem die Deutsche Turnerschaft zur Herstellung einer einheitlichen Turnerschaft bereits Maßnahmen mit dem Deutschen Fußballbund...

Kraftsport. Lenna will Ramfin abstoppen! Am Sonntag hat Kraftsportlerin Lenna Gömlich den voraussichtlichen Meiler im Mannschaftswettbewerb...

In Deutschland unmöglich! Ein heißer Ringkampf im Regen... Schwedischer und Juhauer besiegen den einen Partner.

Tischtennis. ISS wurde vom NIE 32 mit 3:0 geschlagen von 14 Schülern und 606:566 Spielen für den Meisterschafts-Tischtennist.

Tennis. Die ordentliche Mitgliederversammlung des Deutschen Tennisbundes ist am 28. Februar in Berlin einberufen worden.

Motorisierte Straßenüberwachung. Von der Ortsgruppe Regensburg des Deutschen Automobil-Clubs E. B. (D.A.C.) wird ein folgendes Mitgeteilt:

Was muß der Kraftfahrpöter wissen, der die internationale Lizenz oder den nationalen Nummern zur Teilnahme an Automobil- oder Motorradrennfahrten im Jahre 1934 beantragen will?

Zur Teilnahme an allen Automobil- oder Motorradrennfahrten ist der Besitz der dafür vorgeschriebenen internationalen Lizenz oder des nationalen Nummern erforderlich.

Die D.A.C. stellt auf Antrag folgende Nummern und Anlagen aus:

1. Die Fahrerlizenz. 2. Der nationale Führerausweis für die Führer bestimmt, die sich überhaupt noch nicht an Motorfahrzeugführer ausbilden lassen...

Die internationale Führerlizenz berechtigt zur Teilnahme an den für den höchsten Schweregrad des Führers vorgesehenen Rennrennen und Wettbewerben...

Die internationale Führerlizenz berechtigt zur Teilnahme an den für den höchsten Schweregrad des Führers vorgesehenen Wettbewerben und Wettbewerben...

Die internationale Führerlizenz berechtigt zur Teilnahme an den für den höchsten Schweregrad des Führers vorgesehenen Wettbewerben und Wettbewerben...

Die Teilnehmer der Rennen des Vereins des Rennens sind die starke Grundlage des Zusammenhalts in einigen wenigen Vereinen erhalten. Das Zusammenhalten dieser 10 Männermannschaften auf bestimmten Reagenzien wird erleichtert, denn es ist für den Jüngsten der Olympiadevorbereitung, in möglichst frühen Kämpfen den besten der 10 „besten“ Fahrer herauszufinden.

Ausdrücklich betont Präsident Rausch in seinem Erlass, daß im Jahre 1933 auch andere Vereine hochwertige Schwimmerinnen mit großen Erfolgen herausgebracht haben, die es nicht für geringere Meile, als die nun ernannten Verbandsmitglieder...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Teilnehmer der Rennen des Vereins des Rennens sind die starke Grundlage des Zusammenhalts in einigen wenigen Vereinen erhalten. Das Zusammenhalten dieser 10 Männermannschaften auf bestimmten Reagenzien wird erleichtert...

Ausdrücklich betont Präsident Rausch in seinem Erlass, daß im Jahre 1933 auch andere Vereine hochwertige Schwimmerinnen mit großen Erfolgen herausgebracht haben...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Teilnehmer der Rennen des Vereins des Rennens sind die starke Grundlage des Zusammenhalts in einigen wenigen Vereinen erhalten. Das Zusammenhalten dieser 10 Männermannschaften auf bestimmten Reagenzien wird erleichtert...

Ausdrücklich betont Präsident Rausch in seinem Erlass, daß im Jahre 1933 auch andere Vereine hochwertige Schwimmerinnen mit großen Erfolgen herausgebracht haben...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...

Die Räderfahrerinnen Erika Seifert und Anni Stoffe von Düsseldorf sind Teilnehmerinnen der 1933. Weltmeisterschaften in Düsseldorf...







Freitag und Sonnabend

Schlußtage unseres großen Inventur-Verkaufes

Auf Extratsichen übersichtlich ausgelegt

Reste u. Absätze

Kleider-Seidenstoff- u. Washstoff-Reste, Baumwollwaren-Reste, Reste von Gardinen- und Dekorationsstoffen usw.

ganz enorm herabgesetzt!

Conitzer ... etwas ab vom Wege, aber es lohnt sich!

Ihre vollzogene Vermählung geben bekannt. Curt Altdorf u. Frau Gertrud geb. Walker. Merseburg, im Febr. 1934. Birkenweg 57

Kl. Zimmer frei (Schlafstelle frei)! 50 930. Verlobung ... Dame sucht per ...

Am Handelsregister Abteilung A Nr. 516 ist heute die Firma Otto Fleischer, Eisenhandlung, Ofen, Herde ...

Millionen Frauen Gefest loben Gefest muß auch Du erproben! Auf Wunsch senden Probedose kostenlos Thompson-Werke G.m.b.H. Düsseldorf

Freitag Schlachtereist Gustav Müller ... Wein-Meier ... Prima Rindfleisch ...

Lichtspielhaus Sonne Ab Freitag Liane Haid ... Willy Forst ...

Union-Theater 16 Freitag Anfang 6 und 8.10 Uhr Der Kriminal-Dramatiker Unheimliche Geschichten

Wir schreiben mit! Bühnen-Schauntüren des Männer-Turnvereins Merseburg

„Wir schreiben mit!“ Bühnen-Schauntüren des Männer-Turnvereins Merseburg

Leuna To-Bü Leuna Morgen: Led für Dich

Rundfunk-Programm Freitag, 9. Februar.

Mitteldeutscher Sender ... 6.30 Uhr: Rundfunkstunde ... 11.50 Uhr: Für die Sanftmänner ...

Blick in die Zukunft ... 5000 9307 ... 3 Holzstänke ...

Für die Pfannkuchen: Weizenmehl ... 1 1/2 Pf. 15 ...

Gr. Serien-Preiskaten im Bürgerhof ... Beginn Freitag, den 9. Febr., 20 Uhr

Deutsche Welle ... 6.00 und 6.30 Uhr: Wetterbericht für Samstags- und Sonntag ...

Stenden ... 150-160 Pf. Schmidt ...

Grundlegende Neuordnung des Eiermarktes ab 15. Februar 1934 Gemäß Verordnung zur Durchführung des Gesetzes

In unserem Inventur-Verkauf sind die Bestände in hochwertigen Damen-Mänteln mit Edelpelzen ... DORKOWITZ

# Zweifacher Korrespondent

## Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Erscheint täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bezugspreis monatlich 2,50 RM. Wochenbezugpreis 80 Pf. frei Haus, läßt bei Bestellung. Abnehmerliste beim monatlich 600 RM. Werbung 1,50 RM. monatlich und 50 Pf. Belegzettel gegen Zahlung. Einzelnummern 10 Pf. Sonntags 15 Pf. Am Ende von jeder Seite (Gesetz, Karte usw.) hat der Bezugsnehmer keinen Anspruch auf Befreiung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Sant und Ernt“, „Aus der Welt der Frau“, „Rechts- und Steuerfragen“, „Geldweltspekte im Hause“, „Der Arbeitsmensch“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Jant und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftrod“, „Färs junge Volk“.

Bezugspreis: für den deutschsprachigen Kulturkreis 60 Pf. im Voraus, 2,50 RM. monatlich, 2,00 RM. vierteljährlich, 7,00 RM. halbjährlich, 12,00 RM. jährlich, 20 Pf. Belegzettel, 50 Pf. Porto. Einzelnummern 10 Pf. Sonntags 15 Pf. Am Ende von jeder Seite (Gesetz, Karte usw.) hat der Bezugsnehmer keinen Anspruch auf Befreiung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Nr. 33

Donnerstag, den 8. Februar 1934

60. Jahrgang

### Rücktritt des Kabinetts Daladier

## Neue französische Regierung

### Wieder Zusammenstoße in Paris — Der Kanzler vor den deutschen Studenten — Dr. Goebbels über die Aufgaben der Reichskulturkammer — Verordnung über die Versetzung von Geistlichen

### Daladiers Nachfolger Doumergue

Paris, 8. Febr. (DNB.) Ministerpräsident Daladier hat den Gesamtrücktritt der französischen Regierung beantragt. Er wird damit begründet, daß man weiteres Blutvergießen vermeiden wolle. Staatspräsident Lebrun hat sich sofort nach dem Rücktritt der Regierung telefonisch mit dem ehemaligen Staatspräsidenten Doumergue in Verbindung gesetzt und ihm die Neubildung der Regierung angeboten.

#### Doumergues Annahme bestätigt.

Paris, 8. Febr. (DNB.) Die offizielle Kanonikgenieur bestätigt nunmehr die Mitteilung, daß der ehemalige Staatspräsident Doumergue die Bildung der neuen Regierung angenommen hat.



Doumergue

Die französische Regierung hat sich für die Bildung der neuen Regierung entschieden. Die neue Regierung wird von Paul Doumergue geleitet werden.

#### Keine Schwierigkeiten für Doumergue

Paris, 8. Febr. In Kammerversammlungen sind an, daß Doumergue bei der Lösung der parlamentarischen Schwierigkeiten keine Schwierigkeiten zu erwarten sind. Die neue Regierung wird von Doumergue geleitet werden.

(Arbeiten) fordert die Bildung eines Ministeriums der nationalen Einheit. Die Fraktion der Republikanischen Vereinigung (Louis Marin) lehnt sich vor allem für die Wiederbelebung des Parteiparlamentarismus und des Senatspräsidenten Renard ein.

#### Die französischen Frontkämpfer an Lebrun

Paris, 8. Febr. (DNB.) Eine Abordnung ehemaliger Frontkämpfer und Kriegsgesellen hat sich in Lebrun, dem neuen Präsidenten der Republik, ein Gesandnis überreicht. Sie fordern die Auflösung der Kammer und die Bildung einer neuen Regierung mit anständigen Männern gebildet wird, um die Kammer und das Ansehen Frankreichs zu retten.

#### Ein Aufbruch des französischen Thronanwärters

Paris, 8. Febr. (DNB.) Der Prinz Johann von Bourbon, Thronanwärter, hat durch die „Action française“ einen Aufruf an die Franzosen, in dem es heißt: „Jetzt lebt ihr, wohin euch 60 Jahre republikanischer Herrschaft und Parteienkampf geführt haben. Frankreich aller Parteien und aller Lebensstellungen. Die Stunde ist gekommen, dem monarchistischen Grundgesetz beizutreten, auf dem die große Frankreichs beruht und Jahrhunderte lang gebaut hat. Nur dieses Grundgesetz kann den Frieden, die Ordnung, die Gerechtigkeit und die Kontinuität, der Weltfrieden und Handlungen führen.“ Gegeben im Exil, den 7. Februar 1934.

## Neue Unruhen in den Pariser Straßen

Paris, 8. Febr. (DNB.) In den Straßen von Paris herrsche am Mittwochnachmittag wieder heftige Unruhe. In verschiedenen Stellen der Stadt, besonders auf dem Opernplatz, dem Konföderationsplatz und an der Börse, ist es in den frühen Nachmittagsstunden zu Zusammenstößen mit der Polizei und der republikanischen Garde gekommen, wobei es auf beiden Seiten Verletzte gab. Mehrere Personen wurden verhaftet. Besonders auf dem Konföderationsplatz hatten sich schon am die Mittagszeit Hunderte von Menschen angeammelt, die gegenüber der bewachten Garde eine immer drohende Haltung einnahmen.

Am Vorkriegstag sah man die Franzosen in ihrer Uniform die neueste Ausgabe ihres Parteiorgans verkaufen. Bei den Demonstrationen handelt es sich um Anhänger der rechtsextremen Organisationen. Der Generalsekretär der Allgemeinen Arbeitervereinsorganisation, Souhaur, hat sich jedoch kurz nach Mittag zum Ministerpräsidenten begeben und ihm erklärt, daß die Mitglieder der Vereinigung, die an den gestrigen Kundgebungen nicht teilgenommen hätten, heute demonstrieren würden. Souhaur drohte außerdem mit dem Generalfreikampf als Beweis gegen die Kundgebungen von rechts.

Im Justizministerium herrsche den ganzen Tag reger Verkehr. An gut unterrichteten Stellen erklärt man, daß verschiedene Verhaftungen und Hausdurchsuchungen bevorstünden. Die erste dieser Verhaftungen ist gegen 24 Uhr durchgeführt worden. Sie richtete sich gegen den Generalsekretär der „Action française“, Charles Maurras, der in seiner Wohnung verhaftet wurde.

#### Kommunistische Ausschreitungen

Paris, 8. Febr. (DNB.) In den Abendstunden fielen sich auf dem Boulevard des Capucines, anschließend dem Opernplatz und der Madeleine-Kirche wieder heftige Zusammenstöße ab. Die Zahl der Demonstrationen war nicht besonders groß, aber ihre Drogenausmaß besonders groß. Es handelt sich um etwa 800 Kommunisten, die alle großen Schaufenstertheater bis nach dem St.-Nazaire-Bahnhof hin einschleichen, alle überhand Material — Dreierdrehen, Bänke usw. zerbrechen und einwerfen und anschließend sowie aufeinander an eine hohe Stelle die Wasserleitung aufhängen, so daß die Straße überflutet wird. Einige Gasseiten wurden ebenfalls

aufgeschlagen und dabei die Kundgeber davon mit denen sie den d. Reden, infolge der Polizei entsprechend ganze Ansätze von den fassen, bei denen auch und kein Verbleiben allerdings nicht durch was eingeleitet werden vorgenommen.

#### Generalfreikampf

Paris, 8. Febr. (DNB.) Der Generalfreikampf, der am Sonntag, dem 11. Februar, im Rahmen der Kundgebungen von rechts durchgeführt wird, wird durch die Kundgebungen von rechts durchgeführt werden.

#### Insgesamt

Paris, 8. Febr. (DNB.) Die am 7. Februar durchgeführte Kundgebung der Demonstranten, 60 in die Seiten der Polizei in die Seine geworfen Demonstranten, 180 Republikanischer Gar zu verurteilen.

#### 300 Verhaftungen

Paris, 8. Febr. (DNB.) In den letzten Nächten sind 300 Personen festgenommen worden.

#### Befragung der Opfer auf städtische Kosten

Paris, 8. Febr. Der Vorstand des Pariser Gemeinderates hat beschlossen, die bei den Unruhen am 7. Februar getöteten Personen auf Kosten der Stadt beizusetzen.

### Stahlhelm-Gelöbnis für Hitler

Ein Befehl Gebiets.

Berlin, 8. Febr. (DNB.) Der Bundesführer des Stahlhelms, Gebiets, veröffentlicht im „Stahlhelm“ einen Befehl an den Bund. In dem Befehl heißt es: „Dem Stahlhelm stelle ich im vollen Einvernehmen mit unserem Führer Adolf Hitler für die Zukunft die Aufgabe, das für den Bestand und die Entwicklung der Nation unentbehrliche Ideengut des Großdeutschen Nationalismus im Sinne des Nationalsozialismus zu bewahren und zu pflegen. Über die organisatorische Gliederung und die Befreiung der Stahlhelmsoldaten folgen weitere Anordnungen. Bis zu deren Durchführung haben alle öffentlichen Veranlassungen des Bundes zu unterbleiben. In einzelnen Teilen des Reiches ist dem Stahlhelm in letzter Zeit vorgezogen worden, er verfolge reaktionäre Bestrebungen. Ich will, daß diese Vorwürfe nicht berechtigt sind. Ich will im Stahlhelm eine getreue Gefolgschaft Adolf Hitlers führen.“ Demwegen und um allen Verdächtigungen des

Bundes auch den Schein des Rechtes zu nehmen, ordne ich an, daß bis zum 28. Februar jeder Stahlhelmsoldat sich schriftlich mit eigenem Namen und Unterschrift bei der zuständigen Gefolgschaft Adolf Hitlers zu melden hat. Die Bundesverbände werden bis zum 15. März, daß alle Stahlhelmsoldaten ihres Beteiligungs verpflichtend und diejenigen, die eine Verpflichtung ablehnen, aus dem Bunde ausgeschlossen sind.

Die Verpflichtung hat folgenden Wortlaut: „Auf Mannes- und Soldatenwort gelobe ich unbefristet die Gefolgschaft dem Führer Adolf Hitler. Ich verpflichte mich auf Befehl des Führers, an jeder Stelle der Nation mit allen meinen Kräften zu dienen und allen laienständlichen Befehlen, seien sie reaktionäre oder materialistische Richtung, rückwärtslos Widerstand entgegenzusetzen.“ Ort und Datum. Eigenhändige Unterschrift.“ Der Bundesführer ordnete dann an, daß alle die Stahlhelm „Der Stahlhelm“ das amtliche Organ des Stahlhelms ist.

## Der Reichsbischof als Führer der Altpreußischen Landeskirche

Drei wichtige Verordnungen.

Berlin, 8. Febr. Der Reichsbischof hat in seiner Eigenschaft als Altpreußischer Landeskirchenpräsident auf Grund seiner Verordnung zur Sicherung einheitlicher Führung der Evangelischen Kirche der Altpreußischen Union drei wichtige Verordnungen erlassen. Durch die Verordnung vom 5. Februar wird das Amt des Präsidenten sowie des Stellvertreters und geistlichen Mitglieds des evangelischen Oberkirchenrates aufgehoben und entsprechende Bestimmungen der Verfassung und der Kirchenverträge außer Kraft gesetzt. Die beiden anderen Verordnungen, die am 3. Februar in Kraft getreten sind, regeln die Verlegung von Stellen im Interesse des Bistums sowie die Verlegung in den evangelischen Kirchen und die Veranlassung kirchlicher Amtsträger. Durch diese Verordnungen wird das Amt des Reichsbischofs bis auf weiteres es durch den Landesbischof von Preußen übernommen werden. Gegen die Verlegung nicht stattfinden. Sie erfolgt lediglich im Interesse des Bistums. Der Reichsbischof wird bis auf weiteres in der evangelischen Kirche der Altpreußischen Union als Reichsbischof fungieren. Die Verlegung der Stellen im Interesse des Bistums wird durch die Verlegung der Stellen im Interesse des Bistums durchgeführt werden.

Altpreußischer Landeskirche können im Interesse des Bistums durch den Reichsbischof jederzeit erteilt werden. Auch gegen die Maßnahmen findet ein Einspruch nicht statt. Ein Einspruch kann während der Dauer des einseitigen Ausbleibens von Reichsbischof durch die Verlegung der Stellen im Interesse des Bistums beantragt werden. Der Reichsbischof kann die Wiederübernahme eines in den einseitigen Ausbleibens von Reichsbischof beantragt werden. Der Reichsbischof kann die Wiederübernahme eines in den einseitigen Ausbleibens von Reichsbischof beantragt werden. Der Reichsbischof kann die Wiederübernahme eines in den einseitigen Ausbleibens von Reichsbischof beantragt werden.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-60787691319340208-13/fragment/page=0013

